

Wunschgroßmutter!

Irmhild Salle setzt sich mit ganzem Herzen für die Kinder ein. Wer macht mit?

Von Bettina Habermann

Braunschweig. So aktiv mit 79! Zum Termin im Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus im westlichen Ringgebiet ist Irmhild Salle aus der Südstadt mit dem Fahrrad gekommen. „Ich fahre gerne Rad“, sagt sie und erzählt rasch noch, dass sie im August mit ihrem Sohn und ihrer Schwiegertochter von Braunschweig nach Berlin radeln wird.

Diese ihr eigene Aktivität ist es wohl, die Irmhild Salle antreibt, als Wunschgroßmutter alle zwei Wochen an drei Tagen morgens um 7 Uhr zwei kleine Mädchen zu wecken, mit ihnen zu frühstücken und sie zur Schule zu bringen. „Die Mutter der Mädchen ist alleinerziehend und absolviert ihre Ausbildung im Schichtdienst“, erklärt Rita Dippel, Koordinatorin der Wunschgroßeltern-Vermittlung im Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus.

Vor einem Jahr hatte die Koordinatorin Irmhild Salle angerufen und gefragt, ob sie sich vorstellen könne diese Wunschgroßeltern-Aufgabe zu übernehmen. „Nach einiger Überlegung konnte ich mir das gut vorstellen. Ich bin eher Frühaufsteherin und nahm die Herausforderung an“, sagt die 79-Jährige.

Sie sei schon immer gern mit Kindern zusammen gewesen, erzählt Irmhild Salle. Deshalb war sie, nachdem sie in den Ruhestand getreten war, nacheinander in zwei



Irmhild Salle ist gern mit Kindern zusammen. Seit fünf Jahren ist sie Wunschgroßmutter. Aktuell begleitet sie eine Mutter mit zwei Mädchen. Foto: Peter Sierigk

Familien als Kinderfrau tätig. 2007 wurde sie dann durch einen Artikel in unserer Zeitung auf die Wunschgroßeltern-Vermittlung aufmerksam. Sie entschied sich für den ehrenamtlichen Einsatz und betreute zunächst einen Jungen, der allein mit seiner Mutter lebte. Bei diesem wie auch bei ih-

rem aktuellen Wunschgroßmutter-Einsatz erfahre sie viel Freude im Umgang mit den Kindern.

„Ziele der Wunschgroßeltern-Vermittlung sind, Betreuungsgaps in Familien abzufüllen und Generationen zusammenzubringen, um Kindern die Qualitäten der Älteren zugänglich zu ma-

■ WUNSCHGROSSELTERN

Die Wunschgroßeltern-Vermittlung besteht seit 2005 im Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus. Seitdem wurden 116 Wunschgroßeltern an 152 Familien vermittelt. Aktuell sind 46 Wunschgroßeltern in ebenso vielen Familien ehrenamtlich im Einsatz. Der Karteikasten von Koordinatorin Rita Dippel ist aber voll, und etwa 100 Familien warten auf Wunschgroßeltern.

Kontakt: Rita Dippel,
☎ 0531/89 54 50 (montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr).

chen“, berichtet Rita Dippel. In Braunschweig gibt es ihren Angaben zufolge sehr viele Familien, die wegen eines Studiums oder wegen einer Arbeitsstelle hierhergekommen sind – „allerdings ohne Familienanbindung“. Aber diese Familien wünschten sich für ihre Kinder „erlebte ältere Leute“.

Gewünscht werden Zeit, Ruhe, Muße, dass die Wunschgroßeltern die Kinder zum Spiel anregen, mit ihnen raus in die Natur gehen, mit ihnen basteln, ihnen vorlesen und aus einer anderen Zeit erzählen. Das Wichtigste aber ist, dass Wunschgroßeltern Lust haben, mit Kindern umzugehen und Zeit mit ihnen verbringen wollen. Genau so wie Irmhild Salle.

Nachrichten aus dem Verlag

Gewinnspiel

Eintrittskarten „Mein Haus“ Messe 2013



Das BZV Medienhaus verlost 8 x 2 Eintrittskarten für die „Mein Haus – Messe für Bauen und Energie“ vom 12.04. – 14.04.2013 in der Volkswagen Halle Braunschweig.

Wohnen ist einer der wichtigsten Lebensbereiche, der die Menschen heute bewegt. Informationen und Entscheidungshilfen erhalten Sie, bereits zum vierten, Mal auf der „Mein Haus“ Messe. Fast hundert Fachaussteller verschiedenster Branchen, Kammern und Verbände der Region präsentieren auf über 1.500 m² ihre Produkte und Dienstleistungen. Das Spektrum reicht von der Finanzierung, Planung über den Hausbau, Gartengestaltung und Sanierung bis hin zu Fragen der Energieeffizienz und des altersgerechten Wohnens.

Bitte schicken Sie unter dem Stichwort „Mein Haus“ Ihre Kontaktdaten an folgende E-Mail-Adresse: Gewinnspiel@bzv.de. Teilnahmeschluss ist der 08.04.2013.

MIT-
MACHEN!

Leserservice

Bald ist Spargelzeit!



Das edle Gemüse liegt bald wieder auf unseren Speisetellern.

Doch davor müssen wir den Spargel schälen. Für viele der unangenehme Teil der Zubereitung. Der farbenfrohe Schälblitz hilft Ihnen, den Spargel schnell und sauber von seiner Schale zu befreien.

Sie erhalten den Schälblitz in 5 peppigen Farben für 4,94 € in unseren Service-Centern.

Kaum ein anderes Gemüse ist so wunderbar abwechslungsreich einsetzbar wie der Spargel. Von der Vorspeise über Suppen und Salate bis zu raffinierten Hauptgerichten lassen die mehr als 80 Spargelrezepte die Spargelzeit zu einer Saison für Genießer werden.

Sie erhalten dieses Kochbuch für 4,95 € in allen unseren Service-Centern.



Service-Center Braunschweig, 38100 Braunschweig, Schild 10 Mo. bis Fr. 10.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

Sommer-Open-Air in Braunschweig mit MADSEN & BOSSE

Am 17.08.13 um 18:30 Uhr auf der Volksbank BraWo Bühne in Braunschweig!



MADSEN werden am 17.08.2013 das Open Air mit BOSSE als zweiter Headliner ergänzen! Mit ihrem aktuellen Album „Wo Es Beginnt“ war der Band aus dem Wendland der Sprung von 0 auf 2 in die Albumcharts gelungen, die Tournee im Herbst wurde bundesweit in ausverkauften Hallen gefeiert! Bereits beim „Braunschweig Rock!“- Festival 2009 im Stadion konnten beide Bands die Löwenstädter mitreißen, jetzt sind BOSSE und MADSEN nochmal im Doppelpack zu erleben!

Tickets unter www.konzertkasse.de, in den Konzertkassen-Filialen, Platz am Ritterbrunnen 1, 38100 Braunschweig und Schild 1a, 38100 Braunschweig oder unter 0531 – 166 06

Wussten Sie schon

Sie suchen die Stecknadel im Heuhaufen?

Irgendjemand hat sie garantiert irgendwo. Vielleicht auf dem Dachboden in einer verstaubten Kiste? Viele Menschen haben kleine Schätze oder Raritäten zu Hause – und wissen es gar nicht. Vor allem nicht, dass Sie die Schallplatte vom King of Rock'n'Roll (damals! 1962), schon seit Jahren suchen? Eine Kleinanzeige in der Tageszeitung kann da Wunder bewirken, denn diese werden von vielen Lesern aufmerksam studiert. Probieren Sie Ihr Glück einfach einmal. Kleinanzeigen haben schon vielen geholfen, Zeit und Raum zu überwinden. Viel Glück!

Ihr schneller Kontakt zu uns

Abo-service Tel.: 0800/0 77 11 88 20, Anzeigen Tel.: 0800/0 77 11 88 21 www.braunschweiger-zeitung.de/leserservice, vertrieb@bzv.de

„Ghosts“ mit roten Kapuzen

Die Band feiert 50. Jubiläum, „Elvis“ ist seit 20 Jahren Lindenwirt.

Das ist eine Nachricht besonders für alle Coletti-Capriccio-Freunde: An diesem Samstag kommt ein Hauch von Tura-Saal und „Schüfi-Feten“ in die „Vier Linden“ von Wolfgang „Elvis“ Haberkamm. Es gibt zwei Anlässe für eine Feier – „Elvis“ ist nämlich seit 20 Jahren Wirt in der „Linde“, und die Band „The Ghosts“ zelebriert ihr 50-jähriges Bestehen.

Das Repertoire wird wie in den 1960ern aus Hits der Beatles, Rolling Stones, Kings, Pretty Things, Animals und Chuck Berry bestehen. Und zum Jubiläumsauftritt in der „Linde“ werden dann auch wieder die roten Kapuzen hervorgeholt. Drei existieren noch – sie waren einst ein „Muss“ bei jedem Ghosts-Abend.

STADTGEFLÜSTER

„Das Repertoire wird wie in den 1960ern aus Hits der Beatles, Rolling Stones, Kings, Pretty Things, Animals und Chuck Berry bestehen.“

Bettina Habermann über zwei Anlässe und eine Feier in der Kultkneipe „Zu den vier Linden“ und den 60. Geburtstag von Klaus Winter.



Die Band „The Ghosts“ spielt mit den legendären roten Kapuzen in der „Linde“ von Wolfgang „Elvis“ Haberkamm (Zweiter von rechts). Foto: privat

Klaus Winter wurde 60

Der Mann joggt, schwimmt, spielt Tennis, steckt folglich voller Energie. Das ist gut so, denn schließlich ist Klaus Winter seit fast 30 Jahren in der Energiewirtschaft tätig: bei den Stadtwerken, bei BS-Energy und seit 2007 als Geschäftsführer bei deren Tochter Braunschweiger Netz-GmbH.

Das 60. Lebensjahr zu vollenden, sei daher „nur eine Momentaufnahme“, sagte Winter, als er im Kasino an der Taubenstraße die Gäste begrüßte, die gekommen waren, um ihm zu seinem runden Geburtstag zu gratulieren. Paul Anfang, Vorstand von BS-Energy, würdigte den Großhandelskaufmann und Betriebswirt als „anerkannten Fachmann“. Zudem sei der gebürtige Braunschweiger „extrem gut vernetzt“. Ähnlich



Klaus Winter (Dritter von rechts) mit einigen Gratulanten: (von links) Julien Mounier, Michel Cunnac, Rainer Gröhl, Ehrenbürger Gerhard Glogowski und Paul Anfang. Foto: Rainer Heusing

äußerte sich Rainer Gröhl, Prokurist der BS-Energy-Netz-GmbH.

Zu den Gratulanten gehörten unter anderen: Ehrenbürger Gerhard Glogowski, die Vorsitzenden der Ratsfraktionen Klaus Wenderoth (CDU) und Manfred Pesditschek (SPD), Stadtsportbund-Präsident Franz Matthies, Vertreter der Kirchengemeinde „Die Brücke“, deren Vorstandsmitglied

Klaus Winter ist, Vertreter der Stadthallen- und der Stadtbad GmbH, deren Aufsichtsratsvorsitzender Klaus Winter viele Jahre war, Arbeitskollegen und weitere vieljährige Wegbegleiter.

Klaus Winter gehörte bis 2011 insgesamt 25 Jahre dem Rat der Stadt Braunschweig an, davon viele Jahre als Vorsitzender der SPD-Fraktion.

deal38.de
Gutscheine aus der Region

Die Online-Plattform des BZV Medienhaus für sensationell günstige Angebote in unserer Region.

Jetzt anmelden und sparen!

www.deal38.de

WIR GRATULIEREN

Geburtstage

Irma Frobel, Schillerstraße 19, begibt am 5. April ihren 85. Geburtstag.
Edith Senge, Kralenriede, wird am 5. April 71 Jahre alt.

Dienstjubiläen

Burkhard Kühn ist am 5. April 25 Jahre bei der Braunschweiger Versorgungs-AG beschäftigt.
Torsten Kebedies ist am 5. April 25 Jahre bei der Bühler GmbH tätig.

Geburten

Levian Klyscz, 18. März. Eltern: Sylvia Klyscz und Manuel Kömürücü, Crysakring 56.
Emelie Morgenroth, 19. März. Eltern: Inga Anika Schröter und Daniel Morgenroth, Friedrich-Wilhelm-Straße 49.